

11 der 20 besten Deutschen kommen

Tennis: Das Teilnehmerfeld für das ATP-Challenger-Turnier Koblenz Open steht so gut wie fest

Koblenz. Die Teilnehmer für das Tennisturnier ATP Challenger Koblenz Open, das vom 17. bis 23. Februar in der CGM Arena auf dem Oberwerth über die Bühne geht, stehen so gut wie fest. Und unter anderem mit Maximilian Marterer, dem 175. der Weltrangliste, dem Deutschjamaikaner Dustin Brown (Nummer 204) und natürlich mit Lokalmatador Benjamin Hassan aus Neuwied kann Turnierorganisator Heiko Hampl wieder ein starkes Feld präsentieren. „Von den bes-

ten 20 Deutschen der Weltrangliste haben elf gemeldet“, freut sich Hampl. Während Marterer, der im Juli 2018 mit dem 46. Platz der Weltrangliste seinen bisherigen Höhepunkte erreichte, in den vergangenen Monaten wegen Verletzung in der Rangliste zurückgefallen ist (Hampl: „Er geht ungesetzt ins Turnier, das ist sicherlich in der ersten Runde für seinen Gegner unangenehm“), wird der Stuttgarter Yannick Maden, die Nummer

131 der Welt, wahrscheinlich an Nummer eins gesetzt werden. Auch für den Sieg gut ist Yannick Hanfmann aus Karlsruhe, der auf deutschem Boden schon mehrere Erfolge erzielte: Er gewann die ATP-Challenger-Turniere in Ludwigs-hafen, Heilbronn, Braunschweig und Ismaning. Auf Dustin Brown hat man lange in Koblenz gewartet – schon im vergangenen Jahr wollte er in die Rhein-Mosel-Stadt kommen –, und nun wird man sein gefühlvolles und immer auch etwas

verrücktes Spiel bestaunen dürfen. Im Doppel wird er mit dem Lucas Miedler auftreten. Mit Ruben Bemelmans und Mats Moraing erwarten die Koblenz Open zwei Champions der vergangenen Jahre – da beide auch noch unbesiegt sind in Koblenz, wird eine Serie nicht halten können. Mit dem Franzosen Quentin Halys und dem Halbfinalisten aus 2019, dem Niederländer Tallon Griekspoor, schauen zwei junge Tenniskünstler an Rhein und Mosel vorbei, die gerade auf einer der vier größten Tennisbühnen der Welt gespielt haben: den Australian Open. In Nicola Kuhns Blut lodert das spanische Feuer und deutsche Tugenden wie Disziplin und unbändiger Kampfgeist – die Nummer 188 der Welt zeigte schon vor zwei Jahren in Koblenz attraktives Tennis, jetzt will der 19-Jährige ganz weit vom Land. Damit rechnet der Lokalmatador im Moment nicht. Pfeiffersches Drüsenfieber und eine Schambeinentzündung hatten



Maximilian Marterer hat für die Koblenz Open gemeldet – der Linkshänder gewann bereits sechs Einzel- und zwei Doppeltitel auf der Challenger Tour und stand vor zwei Jahren auf dem 46. Platz der Weltrangliste. Marterer gibt im Februar sein Debüt in der Rhein-Mosel-Stadt. Foto: Imago

Koblenz Open: Dienstag ist Vereinstag des Tennisverbandes Rheinland

Der Zeitplan des ATP-Challenger-Turniers Koblenz Open in der CGM Arena:

Montag, 17. Februar: ab 10 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel, Spiel des Tages um ca. 17 Uhr.

Dienstag, 18. Februar: ab 10 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel, Spiel des Tages um ca. 19 Uhr - Vereins-

tag des Tennisverbandes Rheinland (vier Tickets gratis für jeden Verein des TV Rheinland) – Autogrammstunde im Foyer um 16 Uhr.

Mittwoch, 18. Februar: ab 10 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel, Spiel des Tages um ca. 19 Uhr.

Donnerstag, 20. Februar: ab 11 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel.

Freitag, 21. Februar: ab 12 Uhr Hauptfeld Einzel und Doppel.

Samstag, 22. Februar: ab 10 Uhr Ausstellung Tennis-Expo, ab 12 Uhr Halbfinale Einzel und Doppel.

Sonntag, 23. Februar: ab 10 Uhr Ausstellung Tennis-Expo, um 12 Uhr Doppelfinale und um 14 Uhr Einzelfinale.

Benjamin Hassan zuletzt zurückgeworfen. Doch der Neuwieder ist wieder fit und will, wie in den vergangenen Jahren, das Koblenzer Publikum begeistern.

Hampl ist jedenfalls optimistisch, dass es in diesem Jahr höchstens ein paar wenige Absagen („Wenn einer krank oder verletzt

ist“) gibt, weil „die Spieler zu diesem Zeitpunkt keine Qualifikation für ein größeres Turnier spielen“. Zudem hofft er auf seine Wildcards. „Vielleicht kann ich noch einen bekannten Spieler an Land ziehen.“

Infos und Tickets im Internet: www.koblenz-open.de

Fußball

Testspiele

Spfr Eisbachtal - SG Mülheim-Kärlich	4:0
TuS Koblenz - FC Bayern Alzenau	3:4
FV Engers - SV Windhagen	3:1
SG Ahrbach - SG Nord	6:1
SG Herschbach-Sch. - SG Westerburg	1:8
SG Hundsangen - SG Augst Eitelborn	2:2
Türk. Ransbach-Baumbach - TuS Montabaur	2:1
SG Puderbach - SG HWW Niederroßbach	1:1
SC Offheim - SG Rennerod	3:3
SG Hickengrund - SG Müschenbach/H.	0:1
TuS Oberwinter - SG Ahrbach	0:3
Spvgg Hurst-Rosbach - SG Weitefeld	0:3
SG Altenkirchen - SG Eillingen	2:1
SpVgg Neunkirchen - VfB Wissen	3:2
TuS Niederrahr II - SG Guckheim/Kölbigen	2:2
SG Horresen-E. - A-Jugend Spfr Eisbachtal	2:6
ESV Siershahn - SG Selters/M./F.	1:2
Spfr Eisbachtal II - VfL Altdiez II	4:4
SF Höhr-Grenzhausen - SSV Heimbach-Weis	3:2
TuS Immendorf - TuS Niederrahr	2:2
VfR Koblenz II - TuS Hilgert	2:4
SV Diez-Freindiez - SG Elbert/Horbach	1:3
FC Dorndorf II - SG Hundsangen	0:0
SG Selters - SG Steinfrenz-W./M./B.	1:5
SV Diez-Freindiez II - SG Elbert/Horbach II	4:1
VfR Koblenz - FC Kosova Montabaur	abg.
VfL Bad Ems - SG Ahrbach	abg.

Futsal

Kreismeisterschaft Westerwald/Sieg

Endrunde in Bad Marienberg

Finale	
VfL Hamm - SG Honigsessen	n. S. 3:1

Spiel um Platz 3	
SG Alpenrod II - Spfr Schönstein	1:3

Halbfinale	
Spfr Schönstein - VfL Hamm	1:2
SG Alpenrod II - SG Honigsessen	0:3

Viertelfinale	
Spfr Schönstein - SV Derschen	3:0
Vatanspor Hamm - SG Alpenrod II	0:1
SG Honigsessen - SG Atzelgift	3:2
SG Berod/Lautzert - VfL Hamm	1:2

Zwischenrunde, Gruppe 1	
SG Berod/Lautzert - SG Alsdorf	3:0
SG Mittelhof - SG Atzelgift	0:2
SG Berod/Lautzert - SG Mittelhof	5:2
SG Atzelgift - SG Alsdorf	1:0
SG Alsdorf - SG Mittelhof	1:3
SG Atzelgift - SG Berod/Lautzert	0:5
1. SG Berod-W./Lautzert-O.	3 13:2 9
2. SG Atzelgift/Nister	3 3:5 6
3. SG Mittelhof/Niederhövels	3 5:8 3
4. SG Alsdorf/Kirchen/Fr./W.	3 1:7 0

Zwischenrunde, Gruppe 2	
SV Derschen - SG Fehl-Ritzhausen	1:1
Vatanspor Hamm - SV Niederfischbach	2:1
SV Derschen - Vatanspor Hamm	1:2
SV Niederfischbach - SG Fehl-Ritzhausen	0:1
SG Fehl-Ritzhausen - Vatanspor Hamm	0:1
SV Niederfischbach - SV Derschen	2:3
1. Vatanspor Hamm	3 5:2 9
2. SV Adler Derschen	3 5:5 4
3. SG Fehl-Ritzhausen/E./Gr.	3 2:2 4
4. SV Adler Niederfischbach	3 3:6 0

Zwischenrunde, Gruppe 3	
SG Alpenrod II - Spfr Schönstein	0:2
SG Langenhahn - VfB Niederfischbach	2:1
SG Alpenrod II - SG Langenhahn	3:1
VfB Niederfischbach - Spfr Schönstein	1:1
Spfr Schönstein - SG Langenhahn	3:0
VfB Niederfischbach - SG Alpenrod II	1:4
1. Sportfreunde Schönstein	3 6:1 7
2. SG Alpenrod-Lochum/N./U.	3 7:4 6
3. SG Langenhahn/Rothenbach	3 3:7 3
4. VfB Niederfischbach	3 3:7 1

Zwischenrunde, Gruppe 4	
VfL Hamm - SG Honigsessen	1:3
SG Steinerth - TuS Bad Marienberg	0:1
VfL Hamm - SG Steinerth	3:0
TuS Bad Marienberg - SG Honigsessen	1:4
SG Honigsessen - SG Steinerth	2:3
TuS Bad Marienberg - VfL Hamm	1:2

Verbandsliga Ost	
HSG Bad Ems II - HSG Sinzig	31:33
HSG Westerwald - TuS Horchheim	22:28
SV Untermosel - TV Welling	19:33
TV Güls - HV Vallendar II	32:22
TuS Weibern - HSV Rhein-Nette II	32:20
HSG Kastellaun II - TV Bassenheim	27:24
1. TV Welling	15 484:371 30: 0
2. HSG Kastellaun II	15 504:372 25: 5
3. TuS Weibern	15 424:315 25: 5
4. HSG Bad Ems II	14 389:407 14:14
5. TV Bassenheim	15 443:445 14:16
6. HSV Rhein-Nette II	15 390:443 14:16
7. TuS Horchheim	14 388:366 13:15
8. TV Güls	13 388:363 12:14
9. HV Vallendar II	14 385:419 11:17
10. HSG Sinzig	15 420:478 10:20
11. SV Untermosel	15 360:491 4:26
12. HSG Westerwald	14 344:449 2:26

Kreisliga Rhein/Westerwald	
HSG Sinzig II - VfL Hamm	25:43
GW Mendig - HSG Westerwald III	37:28

Rheinlandliga Frauen	
1. GW Mendig	7 223:180 12: 2
2. VfL Hamm	6 158:127 8: 4
3. TG Boppard	8 170:177 8: 8
4. HSG Sinzig II	8 189:200 8: 8
5. HSG Westerwald III	6 137:154 4: 8
6. HSG Westerwald II	7 151:190 2:12

Bezirksliga Rhein/WW Frauen	
1. SF Neustadt II	9 227:163 16: 2
2. HSV Rhein-Nette	9 223:161 16: 2
3. SF Neustadt	8 183:189 10:10
4. VfL Hamm	8 151:178 6:10
5. TuS Horchheim	7 126:146 4:10
6. SSV 95 Wissen	7 134:159 4:10
7. SF 09 Puderbach	8 119:167 2:14

Kreisliga Rhein/WW Frauen	
HSG Sinzig - TuS Bannberscheid II	18:35
HSG Kastellaun II - SV Untermosel	36:21
FSG Arzheim III - TuS Weibern II	20:18
GW Mendig - TV Bad Ems	14:21

Kreisliga Rhein/WW Frauen	
1. TuS Weibern II	11 297:188 18: 4
2. HSG Kastellaun II	11 292:216 18: 4
3. TuS Bannberscheid II	11 264:229 16: 6
4. TV Bad Ems	10 240:202 14: 6
5. HSG Westerwald	10 275:275 10:12
6. HSG Sinzig	11 233:314 7:15

TuS Bannberscheid - DJK/MJC Trier		25:22
1. TV Welling	13 314:235 24: 2	
2. DJK/MJC Trier	14 416:269 22: 6	
3. HSG Hunsrück II	14 372:300 21: 7	
4. HSG Wittlich II	15 367:355 20:10	
5. TuS Weibern	15 341:321 18:12	
6. TuS Bannberscheid	14 357:318 17:11	
7. TV Engers	13 267:295 10:16	
8. HSG Mertesdorf	14 316:361 10:18	
9. TuS 05 Daun	15 345:385 10:20	
10. HSG Kastellaun	15 335:386 10:20	
11. TV Bassenheim II	13 247:359 4:22	
12. FSG Arzheim II	15 283:376 4:26	

Bezirksliga Rhein/WW Frauen	
7. FSG Arzheim III	11 234:263 6:16
8. SV Untermosel	11 231:301 6:16
9. GW Mendig	9 144:222 1:17

Oberliga Südwest	
VfR Simmern - TSV Wackernheim	9:3
VfR Simmern - TTC Nünswweiler	9:7
1. TG Wallertheim	13 117: 28 26: 0
2. VfR Simmern	14 106: 72 20: 8
3. TV 1860 Nassau	12 96: 58 18: 6
4. TTF Frankenthal	12 93: 59 16: 8
5. TuS Weitefeld-L.	12 77: 80 14:10
6. TTC Zugbr. Grenzau II	12 70: 75 11:13
7. TSV Wackernheim	14 76: 98 11:17
8. TTC Nünswweiler	13 80:102 10:16
9. Klein-Winterheim	12 66: 87 8:16
10. TTF Illtal	11 41: 97 2:20
11. TTF Besseringen	13 45:111 2:24

Verbandsoberrliga Südwest	
SG Frei-Laubersheim - TuS Weitefeld II	7:9
DJK Finthen - TTC Wirges	9:6
TuS Weitefeld II - DJK Finthen	4:9
1. SV Windhagen	9 80:33 17: 1
2. SF Höhr-Grenzhausen	12 88:70 15: 9
3. TTC Wirges	10 82:53 14: 6
4. TTF GR Trier/Zewen	11 76:74 13: 9
5. TTC Grün-Weiß Kirm	10 75:68 11: 9
6. 1. FSV Mainz 05 III	12 68:86 10:14
7. DJK Finthen	13 81:97 10:16
8. SF Nistertal	10 65:81 8:12
9. SG Frei-Laubersheim	10 65:78 6:14
10. TuS Weitefeld II	11 54:94 4:18

Handball

Rheinlandliga

Rheinlandliga	
HSG Römerwall - DJK/MJC Trier	28:24
TuS 05 Daun - TV Bitburg	37:31
Bad Ems/Bannb. - HSV Rhein-Nette	24:18
HSG Eifel - TS Bendorf	25:29
TV Moselweiß - SV Urmitz	26:25
HSG Hunsrück - Fortuna Saarburg	X:0
1. TuS 05 Daun	15 512:439 25: 5
2. HSG Hunsrück	15 456:355 24: 6
3. TV Bitburg	14 460:396 20: 8
4. Bad Ems/Bannb.	15 419:393 20:10
5. HSV Rhein-Nette	15 432:387 19:11
6. TV Moselweiß	14 374:396 16:12
7. Fortuna Saarburg	15 434:426 15:15
8. DJK/MJC Trier	14 414:399 12:16
9. SV Urmitz	14 375:417 8:20
10. HSG Römerwall	15 404:432 8:22
11. TS Bendorf	15 389:471 8:22
12. HSG Eifel	15 350:508 1:29

Futsal-Kreismeisterschaft: VfL Hamm schlägt Honigsessen im Finale - Alpenrod II wird Dritter



Bad Marienberg. Der VfL Hamm (weiße Trikots) ist Futsal-Meister im Kreis Westerwald/Sieg. Im Endrundenturnier in Bad Marienberg entschied der A-Ligist das Finale gegen die SG Honigsessen/Katzwinkel (grüne Trikots)

nach Siebenmeterschießen mit 3:1 für sich. Kurz vor Ende der Partie war Honigsessen, dem Tabellendritten der Kreisliga B 2, noch der Ausgleichstreffer zum 1:1 gelungen, bei der Entscheidung vom Punkt machte der VfL dann

aber alles klar. Im Spiel um Platz drei, das regulär ausgespielt wurde, behauptete sich die SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau II mit 3:1 gegen die Spfr Schönstein. Ein ausführlicher Bericht zur Kreismeisterschaft folgt. Foto: bylogi

1. Rheinlandliga

TTV Alexandria Höhn - Daun-Gerolstein	3:9
SG Sinzig/Ehlingen - VfL Kirchen	9:3
TuS Waldböckelheim - VfR Simmern II	3:9
TuS Dichtelbach - TTC Mülheim-Ur./Bhf	6:9

1. TTG Daun-Gerolstein	12 107:47 23: 1
2. SG Sinzig/Ehlingen	13 102:79 19: 7
3. TTG Mündersbach/H.	10 84:49 17: 3
4. TTV Alexandria Höhn	11 80:75 13: 9
5. TTC Mülheim-U./Bhf	12 88:84 12:12
6. VfR Simmern II	12 83:84 11:13
7. TTG Torney/Engers	10 67:73 9:11
8. TuS Waldböckelheim	12 72:92 6:18
9. TuS Dichtelbach	11 57:90 4:18
10. VfL Kirchen	11 32:99 0:22

2. Rheinlandliga Nordost

TTC Wirges II - TTC Harbach	9:4
TuS Fortuna Kottenheim - TVE Cochem	7:9
Lahnbr. Fachbach - TTV Andernach	3:9

1. TTV Andernach	11 98: 38 21: 1
2. Fortuna Kottenheim	10 85: 50 16: 4
3. TTC Wirges II	12 95: 72 16: 8
4. TTF Oberwesterwald	11 83: 66 14: 8
5. TTG Mündersbach II	12 89: 80 14:10
6. TV Eintracht Cochem	12 84: 82 12:12
7. SV Eintracht Mendig	11 69: 76 10:12
8. TTC Ockenfels	12 68: 84 9:15
9. TTC Harbach	11 46: 92 2:20
10. Lahnbr. Fachbach	12 31:108 0:24

1. Bezirksliga Ost

Höhr-Grenz. II - TuS Weitefeld III	9:7
Olympia Eschelbach - SG Mühlbachtal	6:9
ASV 1922 Niederelbert - SF Nistertal II	6:9
TTC Wirges III - TTC Nauort	9:2
ASG Altenkirchen - SV 09 Alsdorf	3:9

1. TuS Weitefeld III	12 100: 60 18: 6
2. SF Nistertal II	11 88: 60 17: 5
3. Höhr-Grenz. II	11 89: 70 14: 8
4. SV 09 Alsdorf	11 80: 63 14: 8
5. SV Eschelbach	13 85: 97 13:13
6. ASV Niederelbert	12 79: 83 11:13
7. TTC Wirges III	11 77: 75 10:12
8. SG Mühlbachtal	12 67: 86 10:14
9. TTC Nauort	12 74:101 7:17
10. ASG Altenkirchen	11 48: 92 2:20

Rheinlandliga Frauen

TTG GR Trier/Zewen II - TTF Konz (Z)	0:8
TTC Wirges - TTF Asbacher Land II	7:7

1. TTF Konz (Z)	6 48: 5 12: 0
2. TTF Asbacher Land	6 36:30 7: 5
3. TTC Wirges	6 37:36 7: 5
4. TTF Asbacher Land II	7 37:47 5: 9
5. TTC Zugbrücke Grenzau	5 27:31 4: 6
6. TTG GR Trier/Zewen II	6 11:47 1:11

Bezirksliga Frauen

ASG Altenkirchen II (Z) - TTG Kroppach/M.	5:5
---	-----

1. TTC Mülheim-Urmitz/B. III (Z) 4	29:11 8:0
2. ASG Altenkirchen II (Z)	5 28:22 7:3
3. TTG Kroppach/Müschensbach	5 21:29 5:5
4. VfR Simmern II	4 18:22 2:6
5. TTC Poltersdorf	4 14:26 0:8

Volleyball

2. Bundesliga Süd Frauen

VC Wiesbaden II - Volleys Sonthofen	0:3
TV Waldgirmes - TV Dingolfing	0:3
TV Planegg-Krailling - SV Lohhof	1:3
VV Grimma - VC Neuwied	3:1
TV Holz - RR Vilsbiburg II	0:3
1. VV Grimma	15 40:22 34
2. VC Olympia Dresden	15 38:20 33
3. RR Vilsbiburg II	15 36:18 31
4. VC Neuwied	15 34:23 30
5. SV Lohhof	16 33:33 25
6. VC Wiesbaden II	14 29:24 24
7. Volleys Sonthofen	15 31:33 22
8. TV Dingolfing	15 30:30 21
9. TV Holz	15 24:33 17
10. MTV Stuttgart II	14 21:36 12
11. TV Planegg-Krailling	14 18:38 9
12. TV Waldgirmes	15 17:41 9